

Betreff:

Parken auf ehemaligem Radweg Leonhardstraße

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

29.08.2016

Adressat der Mitteilung:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof (zur
Kenntnis)

09.11.2016

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90 – DIE GRÜNEN vom 8. Juni 2016 wird wie folgt
Stellung genommen:

Im Zuge der Umbauarbeiten der Kreuzung Altewiekring/Leonhardstraße wurde auf der
Nordseite der Leonhardstraße zwischen Kurze Straße und Altewiekring ein
benutzungspflichtiger Radfahrstreifen markiert. Durch den damit einhergehenden Entfall des
bisherigen Radweges ergeben sich Flächen, die nunmehr für das Parken verwendet werden
können.

Zu Frage 1 und 2:

Das Haltverbot ist für eine Übergangszeit aufrechterhalten worden, wurde aber inzwischen
entfernt. An dieser Stelle sind durch entsprechende Markierung und Beschilderung sechs
zusätzliche Parkplätze, die auch von Bewohnern benutzt werden können, eingerichtet
worden.

Leuer

Anlage/n:

keine

Betreff:

Fernbusbahnhof

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

30.09.2016

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

19.10.2016

Status

Ö

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof (zur Kenntnis)

09.11.2016

Ö

Sachverhalt:

Mit Stellungnahme im Planungs- und Umweltausschuss am 8. Juni 2016 (Drucksache 16-02391-01) hatte die Verwaltung mitgeteilt, dass es über den Neubau eines Fernbusbahnhofs hinausgehende Überlegungen zu einer Kombination mit dem Bau eines Parkhauses gibt und dass für die Übergangszeit kleine Investitionen für verbesserte Wartebedingungen und für eine betriebliche Optimierungen am bestehenden Fernbusbahnhof vorgenommen werden.

Vorgesehen sind die folgenden zwischen der Verkehrs-GmbH, DB Station & Service AG und der Verwaltung abgestimmten Maßnahmen.

Wetterschutz für wartende Fahrgäste

Der nordöstlichste Bussteig am Fernbusbahnhof wird um wenige Meter in südöstlicher Richtung verlängert. Dafür wird die sehr lange Rechtsabbiegespur in die Salzdahlumer Straße verkürzt. Auf der dadurch geschaffenen Fläche entsteht die Möglichkeit, unter Erhalt des Baumes einen Wetterschutz aufzustellen. Außerdem wird ein zusätzlicher Wetterschutz neben dem bestehenden östlich des Parkstreifens entlang der Salzdahlumer Straße errichtet. Durch diese zwei zusätzlichen Unterstellmöglichkeiten wird die Situation für wartende Reisende in direkter Nähe der Fernbusse deutlich verbessert.

Toiletten

Eine Lösung zum Aufstellen von Sanitäranlagen direkt am Fernbusbahnhof befindet sich unter anderem aufgrund des hohen baulichen und betrieblichen Aufwandes noch in der Prüfung. Hierzu laufen Abstimmungen mit möglichen Partnern.

Eine Beschilderung zu den Einrichtungen im Hauptbahnhof wird zukünftig verdeutlichen, dass dort in zumutbarer Entfernung Toiletten und weitere Service-Angebote für Reisende vorhanden sind.

Zusätzliche Pausenplätze für Linienbusse

Durch die Vielzahl von Linien-, Fern- und Reisebussen auf den begrenzten Flächen des Fernbusbahnhofs kommt es zu Behinderungen und zu unübersichtlichen Situationen sowohl für die Busse und die Fahrgäste als auch für die weiteren Verkehrsteilnehmer in diesem Bereich. In enger Abstimmung zwischen Verkehrs-GmbH, DB Station & Service AG und der Verwaltung werden weitere Pausenplätze für Linienbusse geschaffen.

Ein Teil des Parkstreifens entlang der Salzdahlumer Straße in Höhe des Fernbusbahnhofs wird als Pausenplatz für Linienbusse ausgewiesen.

Auf diesen Parkstreifen liegen in unmittelbarer Nähe zum Fernbusbahnhof auch Taxiplätze, die nach Rücksprache mit dem Taxengewerbe zeitweise intensiv für die Fernbusfahrgäste genutzt werden. Diese Taxiplätze bleiben bestehen.

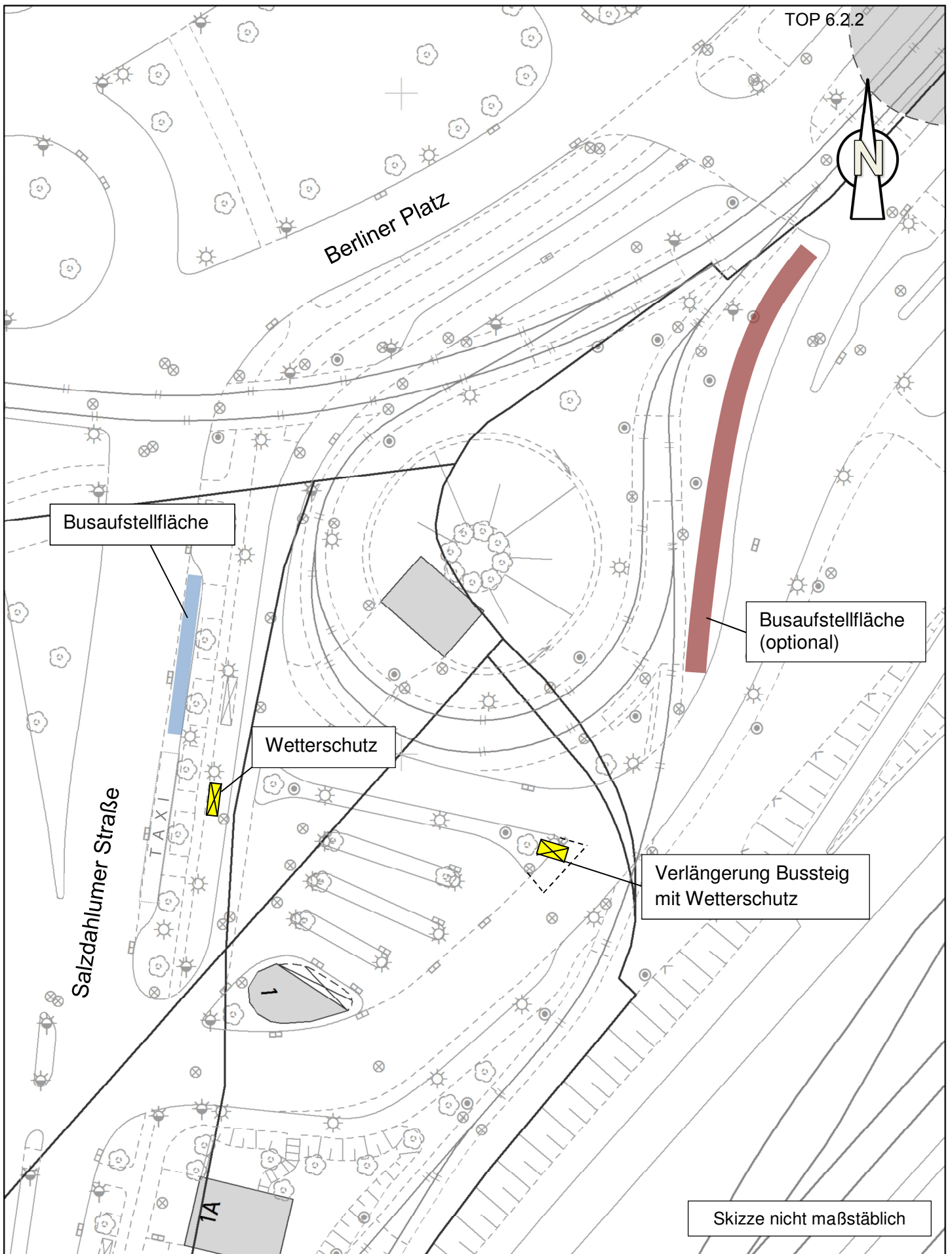
Dadurch stehen für die Fernbusse zukünftig weitere Flächen zur Verfügung. Die Situation wird dadurch übersichtlicher und geordneter. Es wird deutlich weniger Behinderungen der Busse untereinander geben.

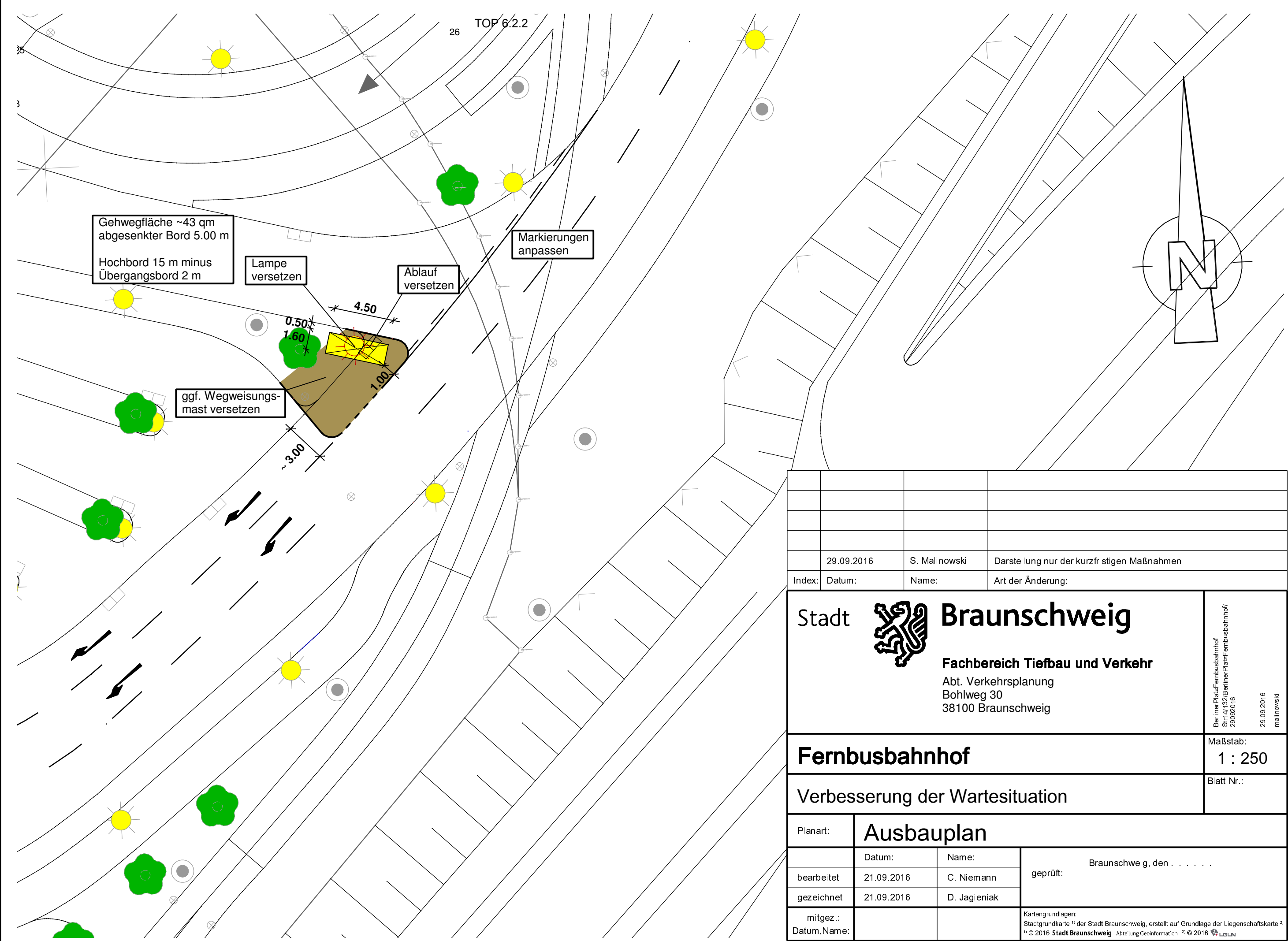
Eine weitere Pausenfläche für 3 bis 4 Busse kann östlich der Stadtbahnwendeschleife gebaut werden. Dies wird aktuell von der Verkehrs-GmbH planerisch vorbereitet.

Leuer


Anlage/n:

Übersichtsplan der geplanten Maßnahmen am Fernbusbahnhof
Ausbauplan: Bussteigverlängerung mit Wetterschutz





	29.09.2016	S. Malinowski	Darstellung nur der kurzfristigen Maßnahmen
Index:	Datum:	Name:	Art der Änderung:

Stadt  **Braunschweig**

Fachbereich Tiefbau und Verkehr
Abt. Verkehrsplanung
Bohlweg 30
38100 Braunschweig

BerlinerPlatzFernbusbahnhof
Str.14/132BerlinerPlatzFernbusbahnhof/
29092016

29.09.2016
malinowski

Fernbusbahnhof

Maßstab:
1 : 250

Verbesserung der Wartesituation

Blatt Nr.:

Planart:	Ausbauplan		
	Datum:	Name:	geprüft: Braunschweig, den
bearbeitet	21.09.2016	C. Niemann	
gezeichnet	21.09.2016	D. Jagieniak	
mitgez.:			Kartengrundlagen: Stadtgrundkarte ¹⁾ der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte ²⁾ ¹⁾ © 2016 Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation ²⁾ © 2016 LGLN
Datum,Name:			

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 7.1

16-03194

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Laubsauger bzw. Laubbläser/dunkle Jahreszeit-Blattabfall

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof (zur
Beantwortung)

09.11.2016

Status

Ö

Sachverhalt:

Mich hat eine Anwohnerin angeschrieben bezüglich Lärmbelästigung durch Laubbläser an Samstagen in den Frühstunden (8 Uhr). Die Lärmbelästigung durch Laubbläser ist immer ein wiederkehrendes Problem in vielen Gemeinden.

Dazu meine Frage:

1. Gibt es eine Möglichkeit, den Einsatz der Laubbläser an Samstagen zu verbieten?
2. Gibt es die Möglichkeit, das zeitliche Verbot für den Einsatz der Laubbläser weiter auszuweiten?

Für die Beantwortung der Fragen bedanke ich mich recht herzlich.

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Betreff:

Widmung von Verkehrsflächen zu Gemeindestraßen

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

25.10.2016

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (Anhörung)	08.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof (Anhörung)	09.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (Anhörung)	09.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Veltenhof-Rühme (Anhörung)	09.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 332 Schunteraue (Anhörung)	10.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (Anhörung)	16.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 221 Weststadt (Anhörung)	16.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (Anhörung)	16.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 331 Nordstadt (Anhörung)	17.11.2016	Ö
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde (Anhörung)	17.11.2016	Ö
Bauausschuss (Entscheidung)	22.11.2016	Ö

Beschluss:

„Die Widmungen der in Anlage 1 bezeichneten Straßen sind zu verfügen und öffentlich bekannt zu machen.“

Sachverhalt:

Die formelle Beschlusskompetenz des Bauausschusses ergibt sich aus § 76 Abs. 3 Satz 1 NKomVG i. V. m. § 6 Nr. 2 c der Hauptsatzung. Im Sinne dieser Zuständigkeitsnormen handelt es sich bei der Widmung von Straßen um eine Angelegenheit, für die der Bauausschuss beschlusszuständig ist.

Nach § 6 Abs. 1 Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG) vom 24. September 1980 in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den hierzu erlassenen Richtlinien vom 15. Januar 1992 hat der Träger der Straßenbaulast die Widmung von Straßen zu verfügen. In der Widmungsverfügung ist anzugeben, zu welcher Straßengruppe eine Verkehrsfläche gehört und auf welche Benutzungsart oder Benutzerkreise sie beschränkt werden soll.

Die in der Anlage 1 aufgeführten Straßen befinden sich entweder in erschlossenen Neubaugebieten oder sind als öffentliche Verkehrsfläche im Bebauungsplan ausgewiesen und sollen entsprechend ihrer verkehrlichen Bedeutung gewidmet werden.

Die Zustimmung zur Widmung des jeweiligen Eigentümers für die nicht im Eigentum der Stadt Braunschweig befindlichen Straßengrundstücke liegt vor.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Braunschweig.

In der Anlage 2 sind die zur Widmung beabsichtigten Flächen mit farbiger Linie kenntlich gemacht.

Der Text für die Veröffentlichung durch zweiwöchigen Aushang am Rathaus (Hauptportal, Platz der Deutschen Einheit 1) ist als Anlage 3 beigefügt. Ein Hinweis auf die Tatsache, den Ort und die Dauer dieses Aushanges wird in der Braunschweiger Zeitung erfolgen.

Leuer

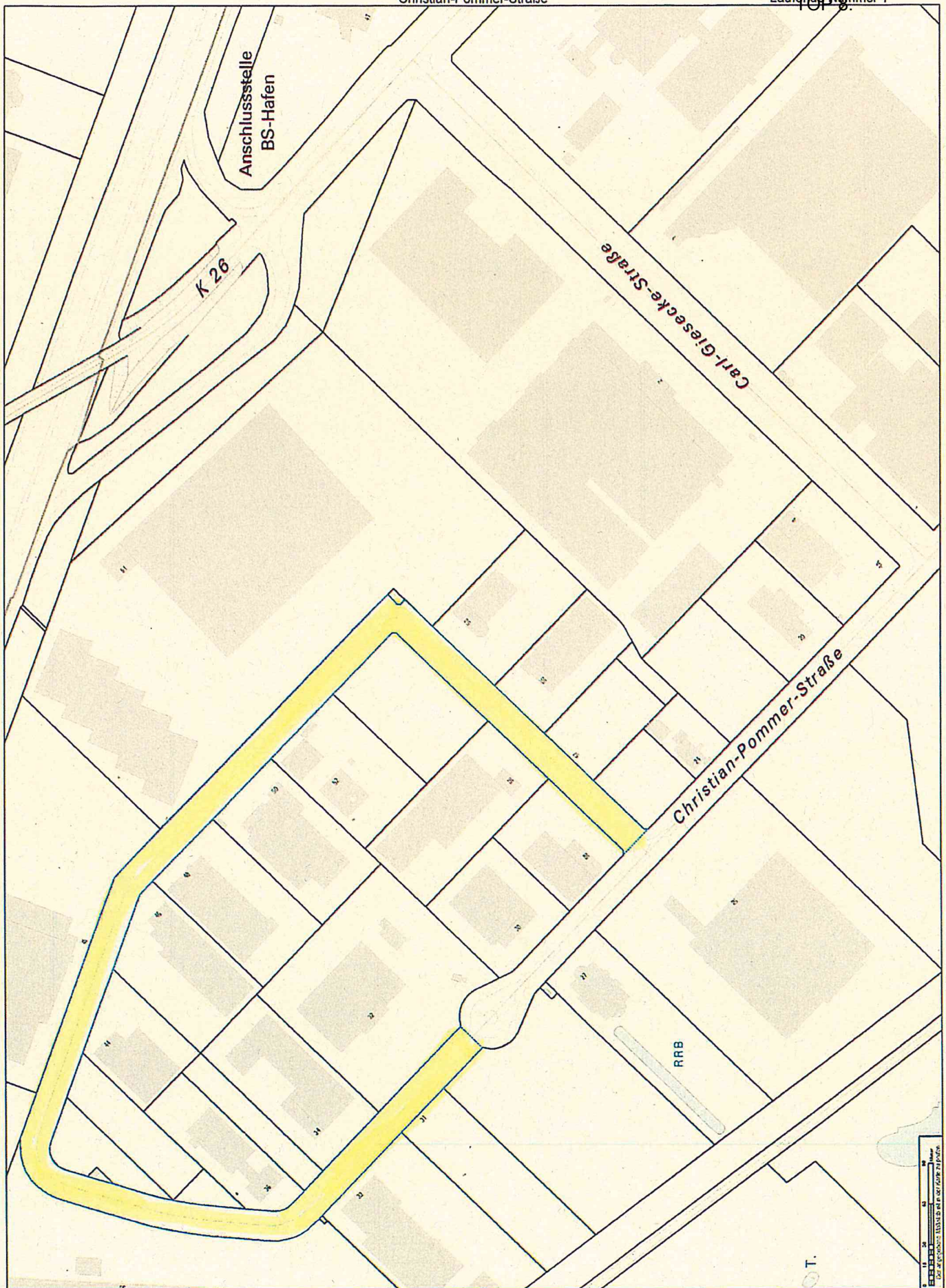
Anlagen

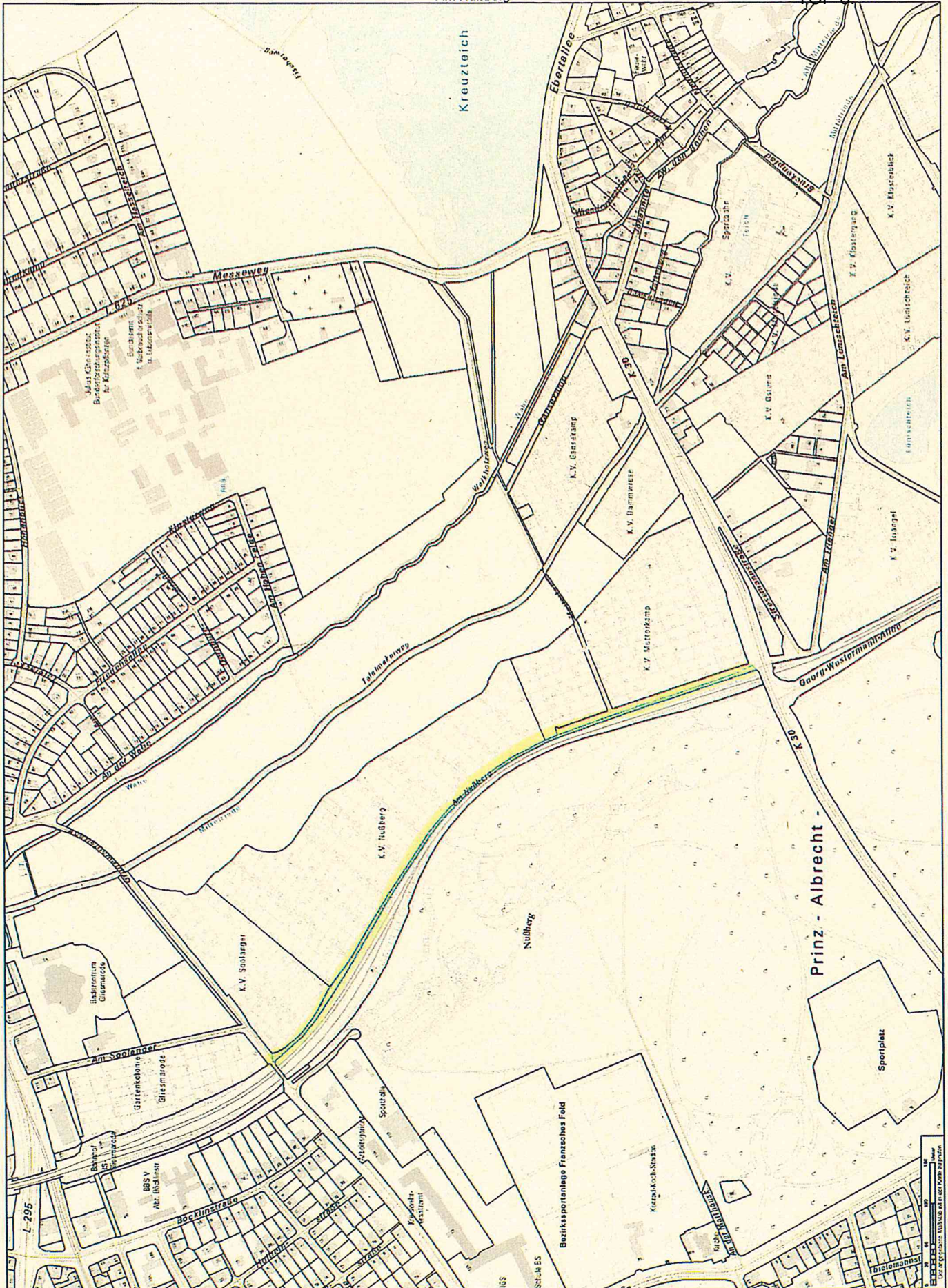
Anlage 1: bezeichnete Straßen

Anlage 2: Stadtkartenausschnitte

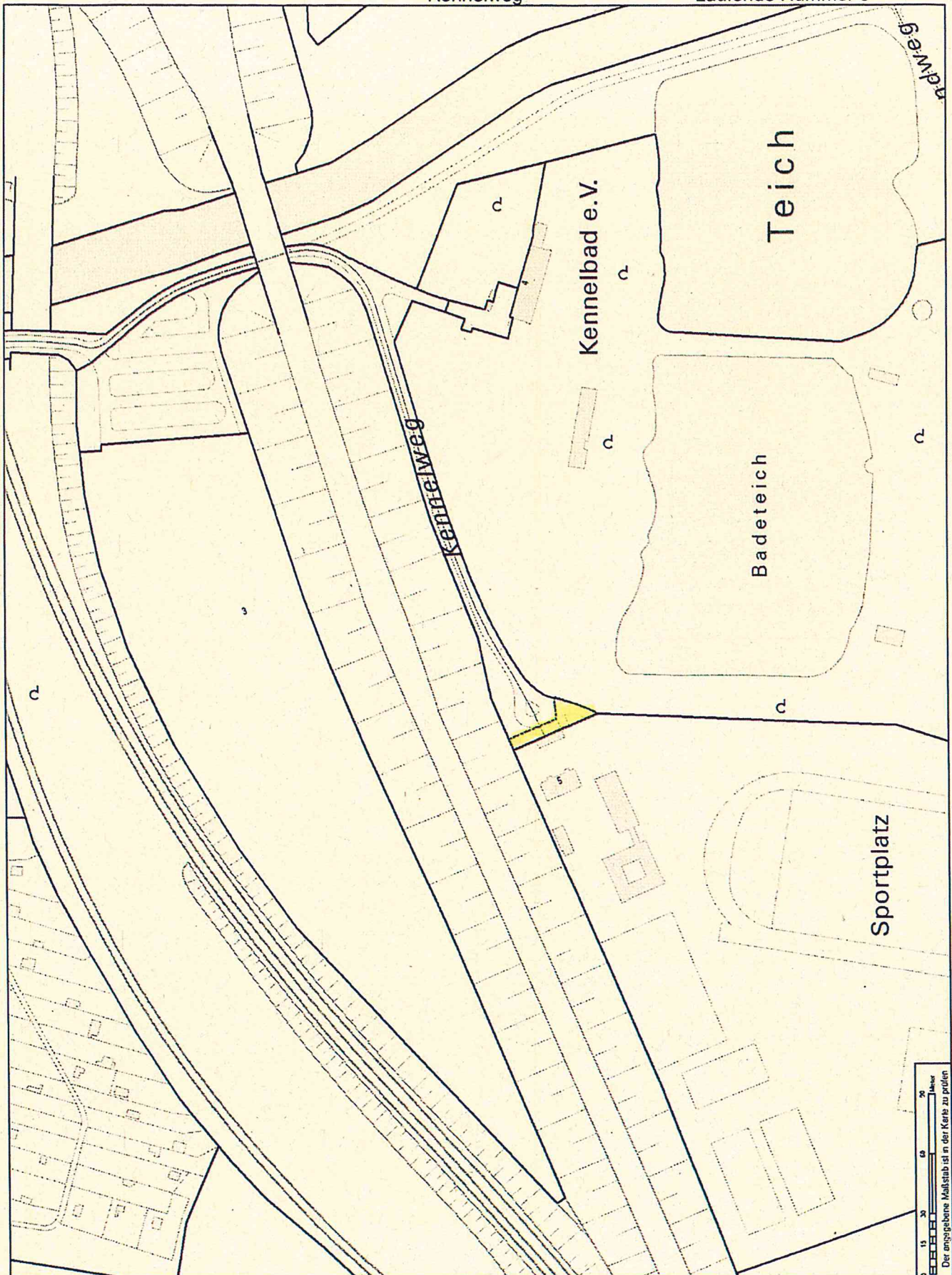
Anlage 3: Öffentliche Bekanntmachung

Lfd. Nr.	StBezR	Bezeichnung, Name der Straße	Anfangs- / Endpunkt	Länge / m	Straßengruppe	Teileinziehung		Beschränkungen	Bemerkung
						ja	nein		
1	322	Christian-Pommer-Straße	nordwestliche Grenze Wendehammer / Christian-Pommer-Straße 16	1.125 m	Gemeindestraße		x	-	Neuausbau
2	112	Am Nußberg	Flurstück 133/1 Grünwaldstraße / Flurstück 163/1 Ebertallee	950 m	Gemeindestraße	x		Geh- und Radweg - Zufahrt zum Kleingarten frei -	Bislang ist Kfz-Verkehr zugelassen
3	310	Kennelweg	Flurstück 11/28 / nordöstliches Ende Flurstück 11/26	5 m	Gemeindestraße		x	-	Erweiterung bestehender Widmung
4	310	Weinbergstraße	Weinbergstraße 14 u. 19 / Weinbergstraße 11 u. 15	75 m	Gemeindestraße		x	-	Erweiterung bestehender Widmung
5	132	Weg parallel zur Wolfenbütteler Straße	Friedrich-Kreiß-Weg / Wolfenbütteler Straße 58A	375 m	sonstige öffentl. Straße (§ 53 NStrG)		x	Geh- und Radweg	Weg verläuft im Bürgerpark
6	131	Neuer Geiershagen	Inselwall / Wendenstraße 29 und 30	178 m	Gemeindestraße		x	Geh- und Radweg	Neuausbau
7	321	Neudammstraße	Ermlandstraße 4 und 4A Wendehammer / Neudammstraße 8 und 9	93 m	Gemeindestraße		x	-	Korrektur Bestandsverzeichnis
8	321	Im Wisshole	Lammer Heide (Flurstück 180/43) / Lammer Heide (Flurstück 187/46)	225 m	Gemeindestraße		x	-	Neuausbau
9	331	Weg zwischen Hamburger Str. und Rheingoldstraße	Rheingoldstraße / Hamburger Straße	198 m	Gemeindestraße		x	Geh- und Radweg	Korrektur Bestandsverzeichnis
10	211	Inhoffenstraße	Mascheroder Weg / An der Trift	480 m	Gemeindestraße		x	-	Korrektur Bestandsverzeichnis
11	331	Händelstraße	Händelstraße 14 und 38 / Händelstraße 21 und 24	209 m	Gemeindestraße		x	-	gem Bplan HA 123
11a	331	Händelstraße	westl. Ende Flurstück 116/15 / südwestliches Ende Flurstück 116/9	79 m	Gemeindestraße		x	-	Korrektur Bestandsverzeichnis
12	112	Carl-Zeiss-Straße	Friedrich-Voigtländer-Straße / Otto-Schott-Straße	123 m	Gemeindestraße		x	-	Korrektur Bestandsverzeichnis
13	112	Otto-Schott-Straße	Otto-Schott-Straße 6 / Max-Planck-Straße	60 m	Gemeindestraße		x	-	Bislang Gehweg
14	132	Am Hauptgüterbahnhof	Flurstück 150/3 / teilw. Flurstück 32/12	220 m	Gemeindestraße		x	-	Korrektur Bestandsverzeichnis
15	112	Pepperstieg	Flurstück 150/158 bis Duisburger Str.	64 m	Gemeindestraße		x	Geh- und Radweg; Zufahrt auf die Grundstücke frei	Korrektur Bestandsverzeichnis
15a	112	Pepperstieg	Flurstück 150/158 bis Ottenroder Str.	140 m	Gemeindestraße		x	Geh- und Radweg	Korrektur Bestandsverzeichnis
16	221	Ekbertstraße	Am Alten Bahnhof / östliches Ende Flurstück 2/153	68 m	Gemeindestraße		x	Geh- und Radweg	neuer Verlauf nach Teileinziehung
17	321	Bruchstieg	nördl. Ende Flurstück 48/1 / nördl. Ende Flurstück 39/7	37 m	Gemeindestraße		x	-	Erschließungsfunktion
18	332	Steinriedendamm	Steinriedendamm Nummer 23A/25 / Steinriedendamm 25C/26	125 m	Gemeindestraße		x	-	Korrektur Bestandsverzeichnis
19	132	Rote Wiese	Parkplatz	117 m	Gemeindestraße		x	Parkplatz	Korrektur Bestandsverzeichnis
20	132	Rote Wiese	Parkplatz bis Sportheim	255 m	Gemeindestraße		x	-	Korrektur Bestandsverzeichnis
21	132	Rote Wiese	Sportheim bis Seesener Straße	252 m	Gemeindestraße		x	Geh- und Radweg	Korrektur Bestandsverzeichnis

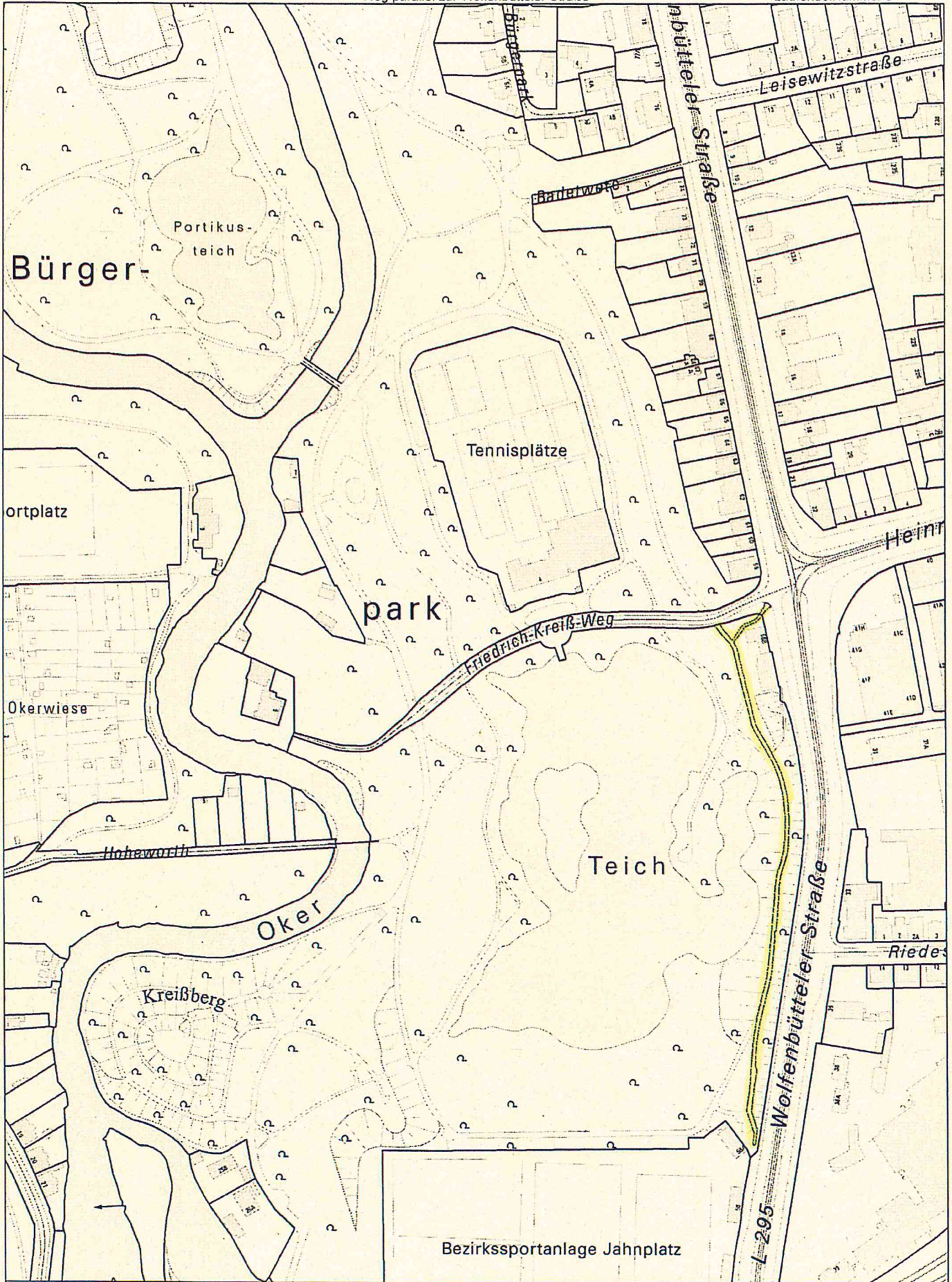


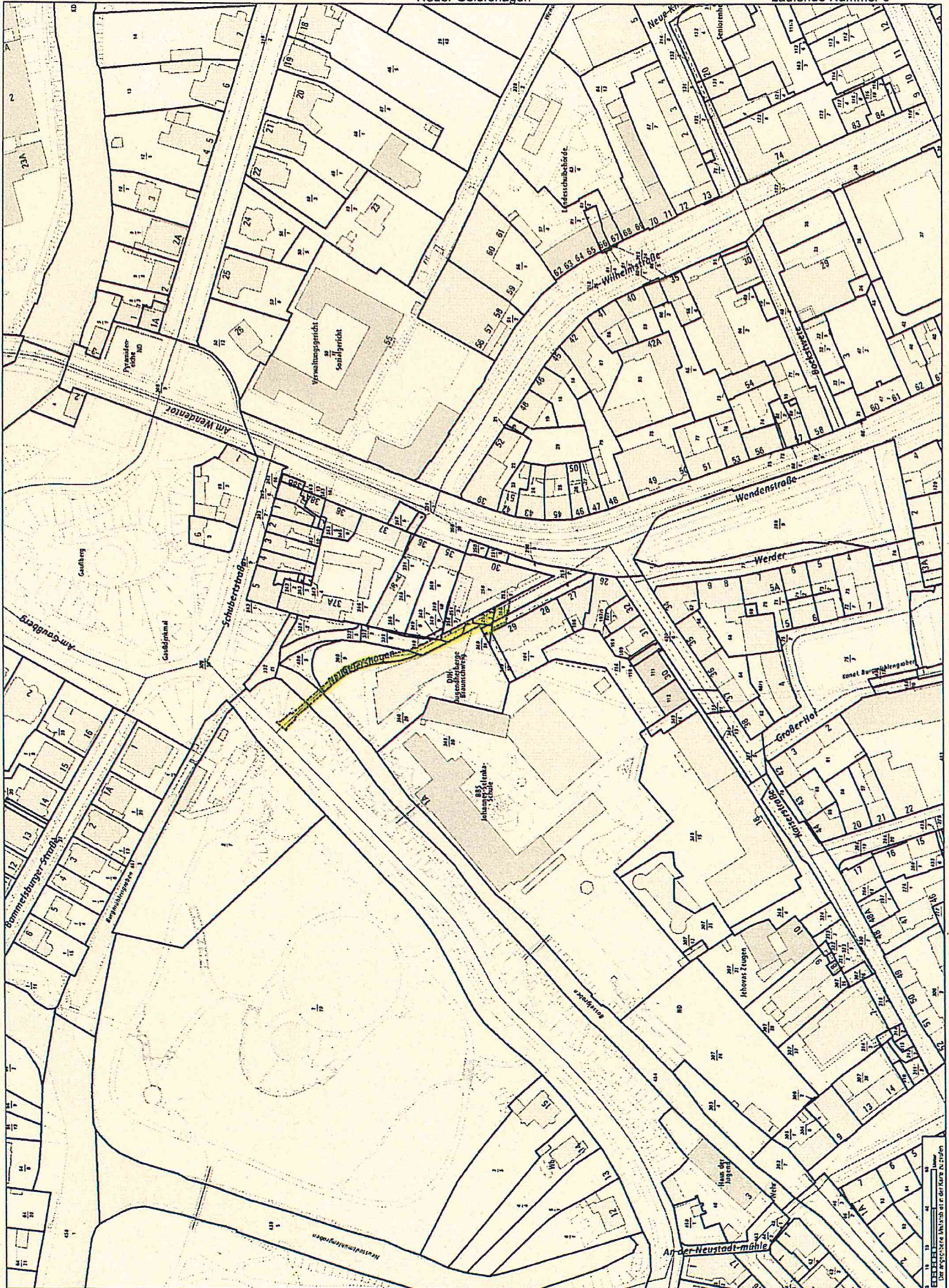


Prinz - Albrecht -







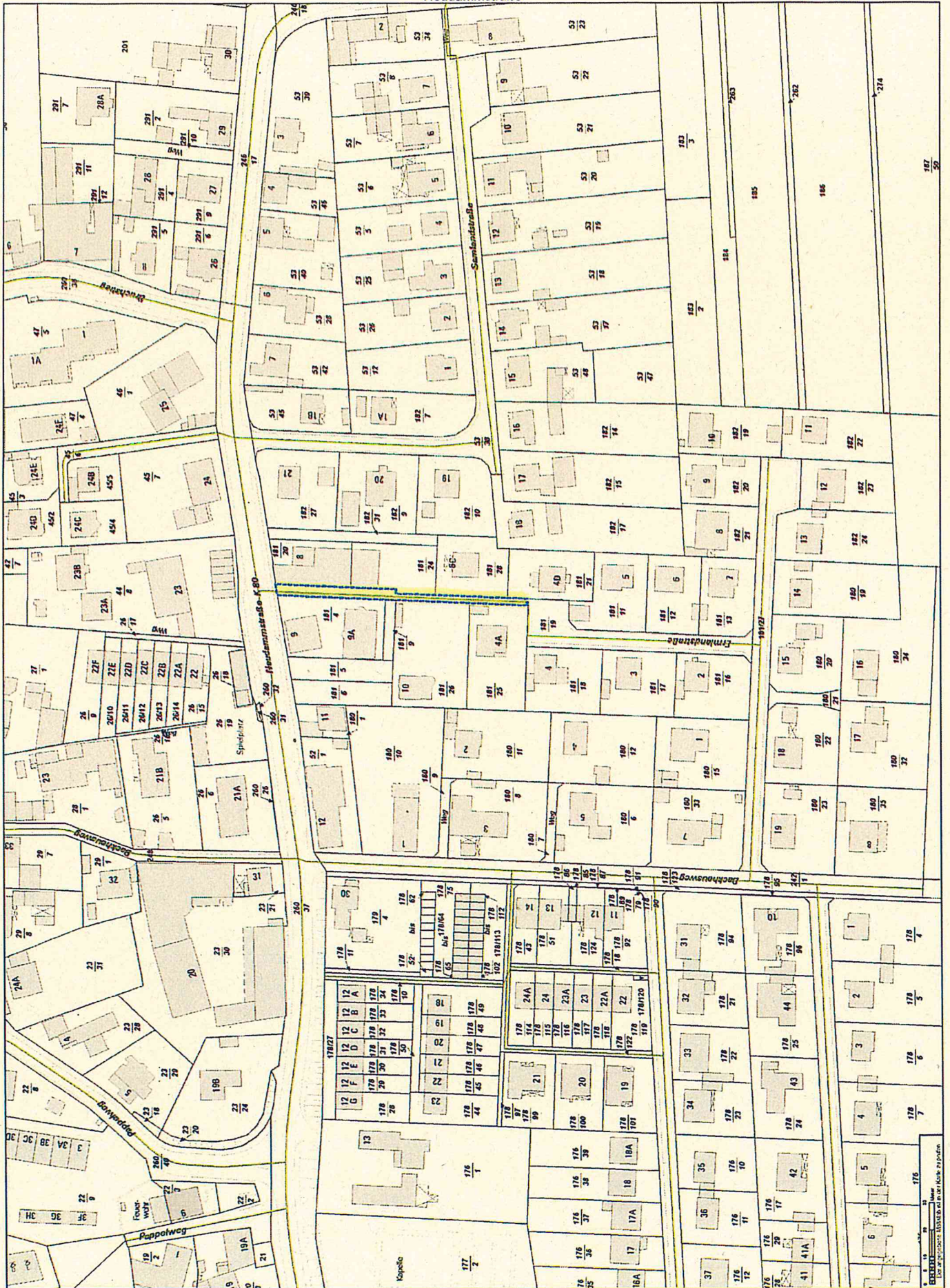


Legende: --- zu widmende Fläche



Angefertigt: 12.10.2016
Maßstab: 1:1.750

Stadt Braunschweig
Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation



Legende: --- zu widmende Fläche















Nur für den
Genehmigungszweck

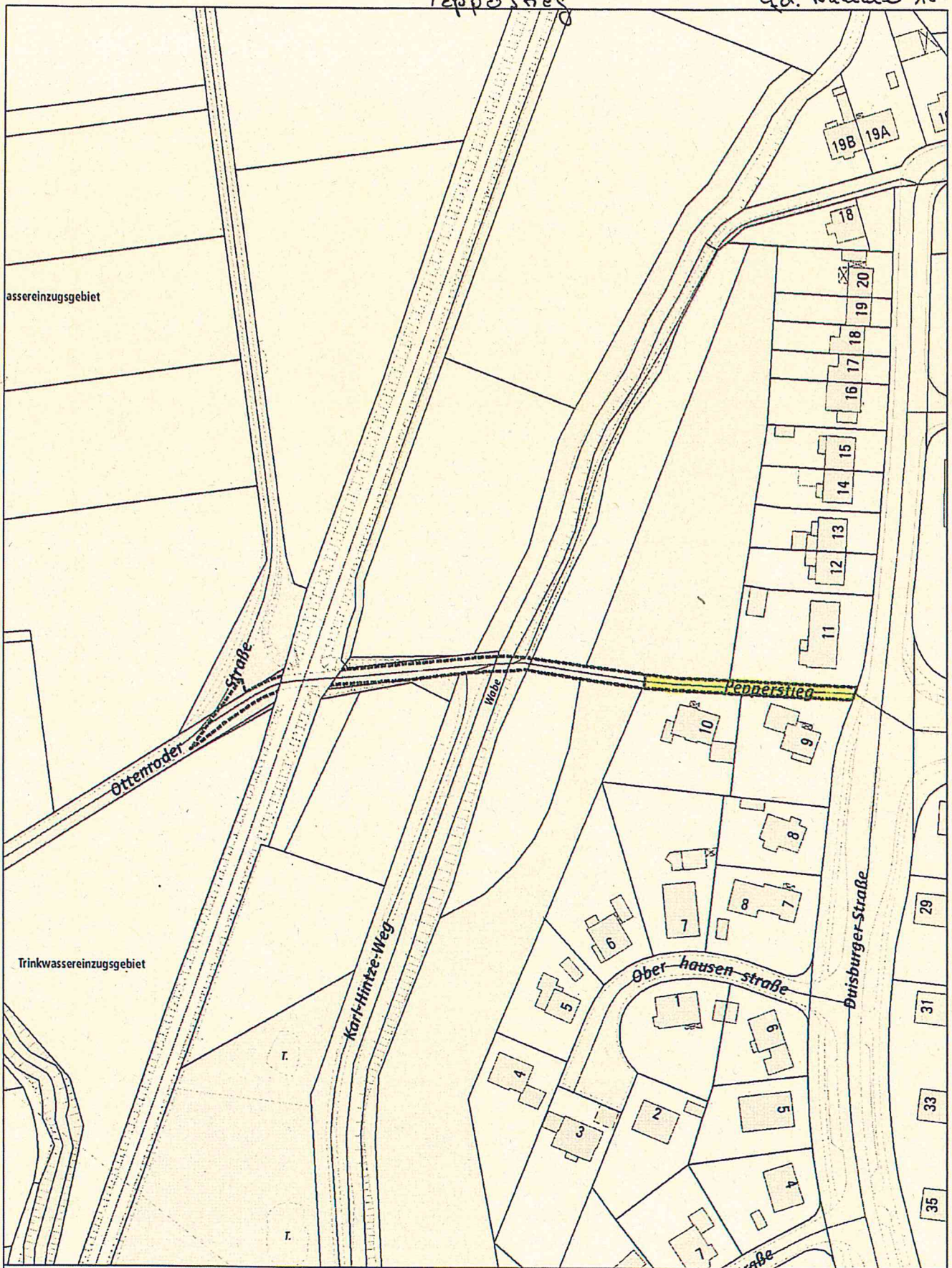
Legende: --- zu widmende Fläche

Angefertigt: 12.10.2016
Maßstab: 1:2.500



Stadt Braunschweig
Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation

Pepperstiege

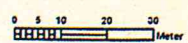


Nur für den
Dienstgebrauch

Angefertigt: 20.10.2016

Maßstab: 1:1.500

Erstellt für Maßstab



Der angegebene Maßstab ist in der Karte zu prüfen



Stadt

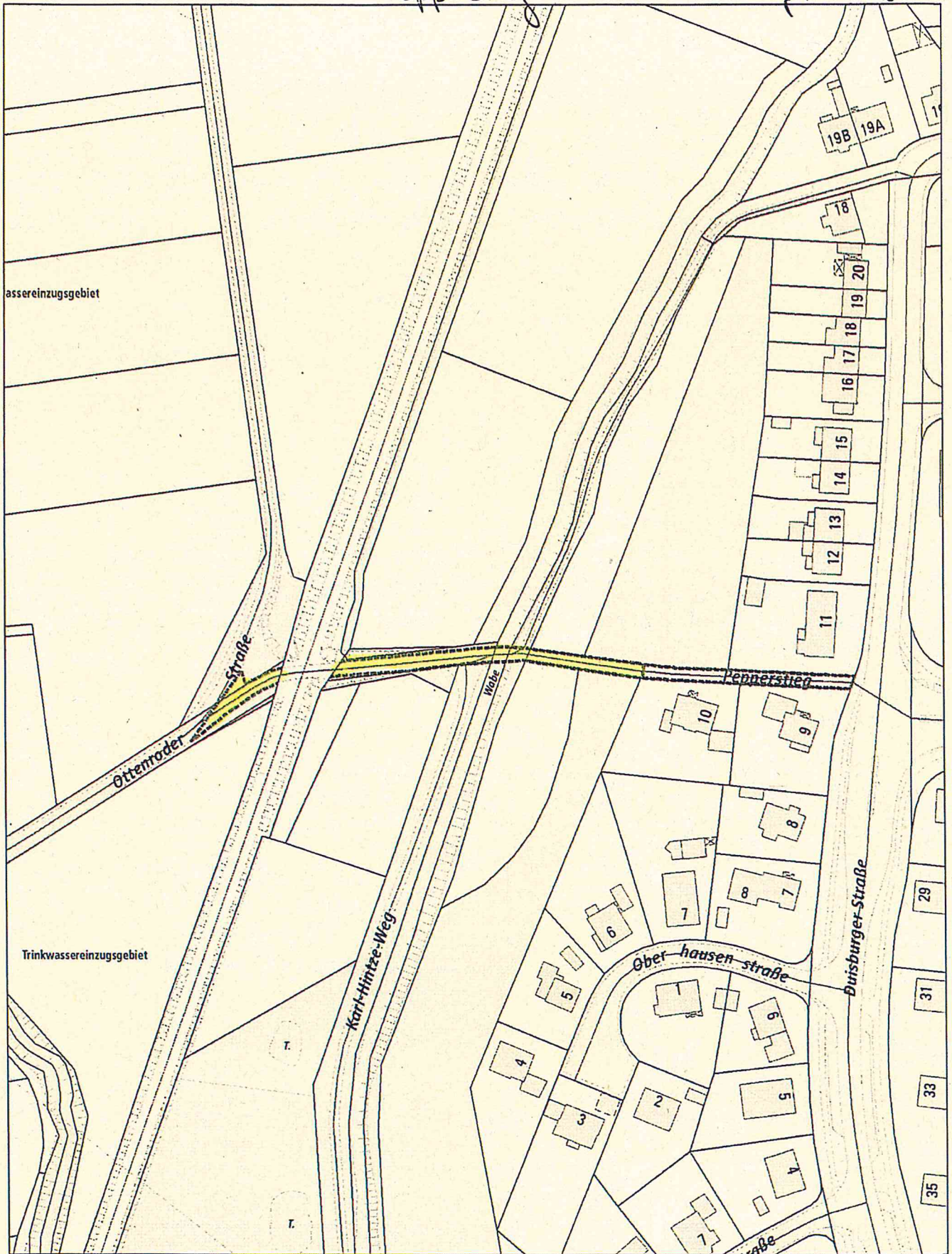


Braunschweig

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation

Peppostieg

TOP 8.
Lfd. Nummer 25a

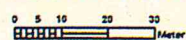


Nur für den
Dienstgebrauch

Angefertigt: 20.10.2016

Maßstab: 1:1.500

Erstellt für Maßstab



Der angegebene Maßstab ist in der Karte zu prüfen



Stadt



Braunschweig

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation

Ekbertstraße

TOP 8.
epd Nummer 16



FRISBI
Nur für den
Dienstgebrauch

Angefertigt: 20.10.2016

Maßstab: 1:1.750

Erstellt für Maßstab

0 5 10 20 30
Meter

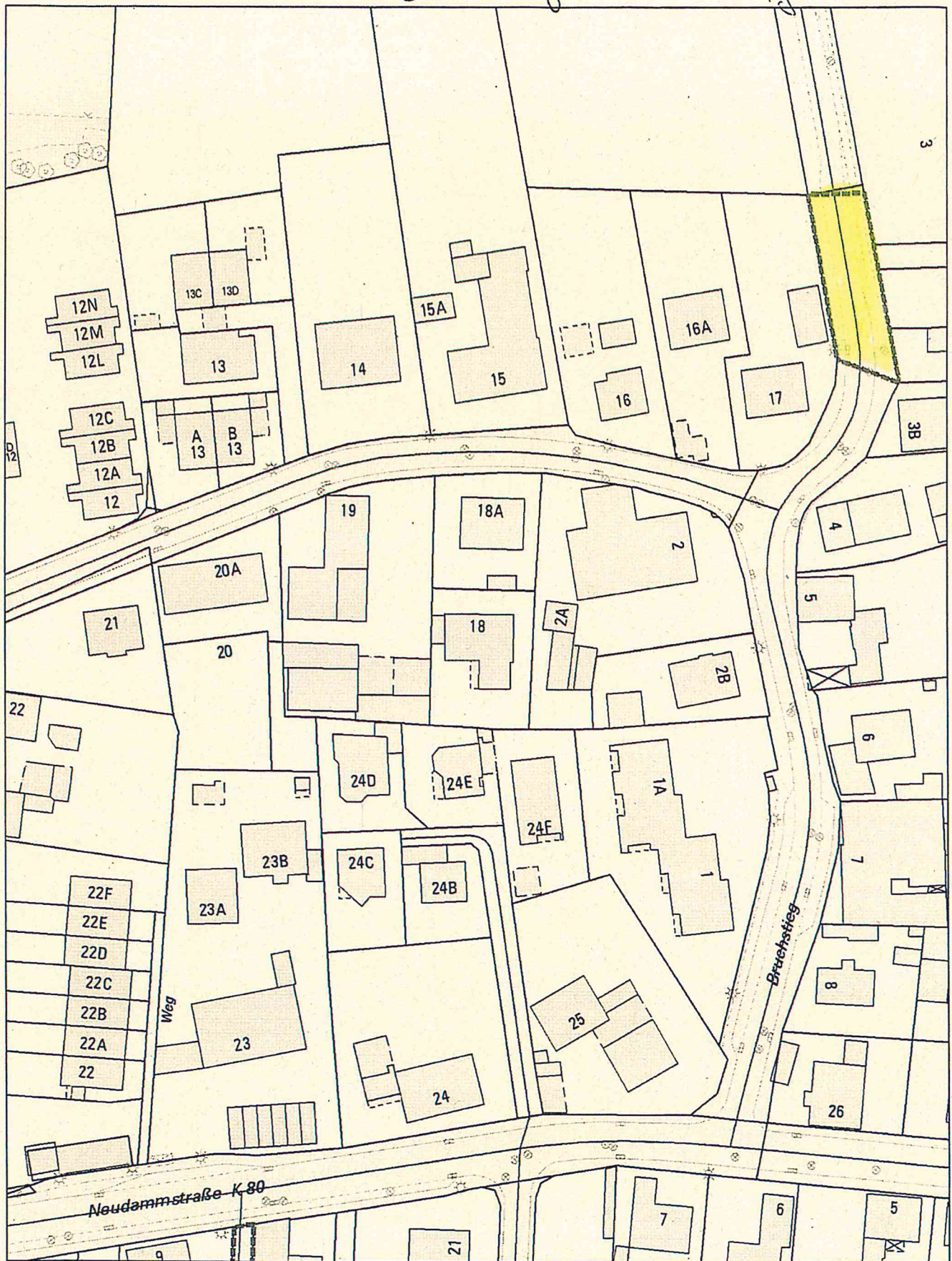
Der angegebene Maßstab ist in der Karte zu prüfen



Stadt  **Braunschweig**
Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation

Brudestieg

TOP 8.
lfd. Nummer 11

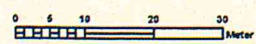


Nur für den
Dienstgebrauch

Angefertigt: 20.10.2016

Maßstab: 1:1.000

Erstellt für Maßstab



Der angegebene Maßstab ist in der Karte zu prüfen



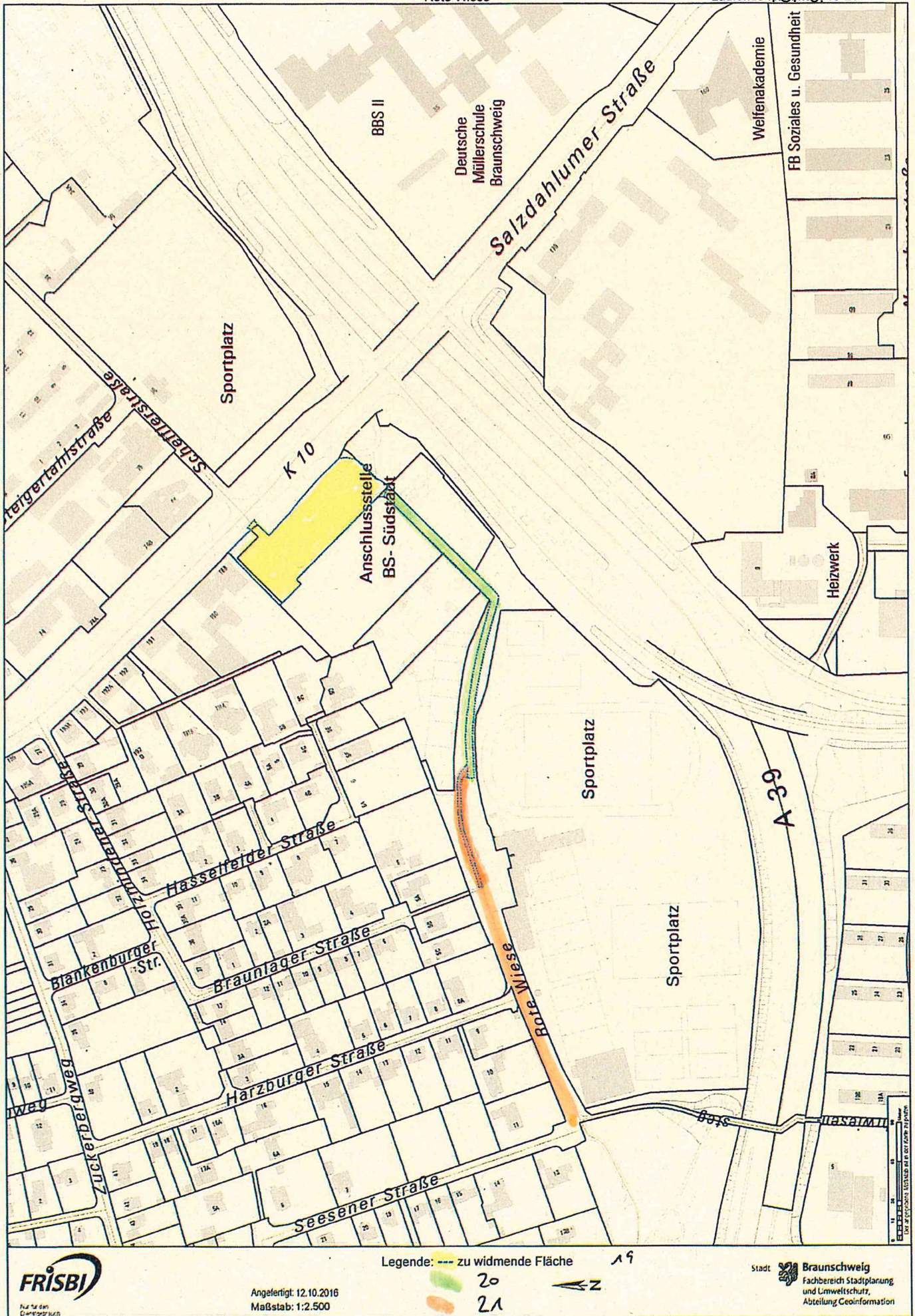
Stadt



Braunschweig

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation





Öffentliche Bekanntmachung

Widmung gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes

Die in der Stadt Braunschweig nachfolgend genannten Straßen werden mit sofortiger Wirkung zu Gemeindestraßen mit den genannten Einschränkungen für den Benutzerkreis oder die Benutzungsart gewidmet, mit Ausnahme der laufenden Nummer 5, die als sonstige öffentliche Straße gewidmet wird (§§ 6, 53 Niedersächsisches Straßengesetz).

Trägerin der Straßenbaulast ist die Stadt Braunschweig.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Braunschweig, Wilhelmstraße 55, 38100 Braunschweig erhoben werden.

Lfd. Nr.	StBezR	Bezeichnung, Name der Straße	Anfangs- / Endpunkt	Länge / m	Straßengruppe	Beschränkungen
1	322	Christian-Pommer-Straße	nordwestliche Grenze Wendehammer / Christian-Pommer-Straße 16	1.125 m	Gemeindestraße	-
2	112	Am Nußberg	Flurstück 133/1 Grünwaldstraße / Flurstück 163/1 Ebertallee	950 m	Gemeindestraße	Geh- und Radweg - Zufahrt zum Kleingarten frei -
3	310	Kennelweg	Flurstück 11/28 / nordöstliches Ende Flurstück 11/26	5 m	Gemeindestraße	-
4	310	Weinbergstraße	Weinbergstraße 14 u. 19 / Weinbergstraße 11 u. 15	75 m	Gemeindestraße	-
5	132	Weg parallel zur Wolfenbütteler Straße	Friedrich-Kreiß-Weg / Wolfenbütteler Straße 58A	375 m	sonstige öffentl. Straße (§ 53 NStrG)	Geh- und Radweg
6	131	Neuer Geiershagen	Inselwall / Wendenstraße 29 und 30	178 m	Gemeindestraße	Geh- und Radweg
7	321	Neudammstraße	Ermlandstraße 4 und 4A Wendehammer / Neudammstraße 8 und 9	93 m	Gemeindestraße	-
8	321	Im Wisshole	Lammer Heide (Flurstück 180/43) / Lammer Heide (Flurstück 187/46)	225 m	Gemeindestraße	-
9	331	Weg zwischen Hamburger Str. und Rheingoldstraße	Rheingoldstraße / Hamburger Straße	198 m	Gemeindestraße	Geh- und Radweg
10	211	Inhoffenstraße	Mascheroder Weg / An der Trift	480 m	Gemeindestraße	-
11	331	Händelstraße	Händelstraße 14 und 38 / Händelstraße 21 und 24	209 m	Gemeindestraße	-
11a	331	Händelstraße	westl. Ende Flurstück 116/15 / südwestliches Ende Flurstück 116/9	79 m	Gemeindestraße	-
12	112	Carl-Zeiss-Straße	Friedrich-Voigtländer-Straße / Otto-Schott-Straße	123 m	Gemeindestraße	-
13	112	Otto-Schott-Straße	Otto-Schott-Straße 6 / Max-Planck-Straße	60 m	Gemeindestraße	-
14	132	Am Hauptgüterbahnhof	Flurstück 150/3 / teilw. Flurstück 32/12	220 m	Gemeindestraße	-
15	112	Pepperstieg	Flurstück 150/158 bis Duisburger Str.	64 m	Gemeindestraße	Geh- und Radweg; Zufahrt auf die Grundstücke frei
15a	112	Pepperstieg	Flurstück 150/158 bis Ottenroder Str.	140 m	Gemeindestraße	Geh- und Radweg
16	221	Ekbertstraße	Am Alten Bahnhof / östliches Ende Flurstück 2/153	68 m	Gemeindestraße	Geh- und Radweg
17	321	Bruchstieg	nörtl. Ende Flurstück 48/1 / nörtl. Ende Flurstück 39/7	37 m	Gemeindestraße	-
18	332	Steinriedendamm	Steinriedendamm Nummer 23A/25 / Steinriedendamm 25C/26	125 m	Gemeindestraße	-
19	132	Rote Wiese	Parkplatz	117 m	Gemeindestraße	Parkplatz
20	132	Rote Wiese	Parkplatz bis Sportheim	255 m	Gemeindestraße	-
21	132	Rote Wiese	Sportheim bis Seesener Straße	252 m	Gemeindestraße	Geh- und Radweg

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 12.1

16-03210

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Straßenbeleuchtung defekt

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Für nachfolgende Straße wird die Reparatur der defekten Straßenbeleuchtung angeregt:

Borsigstraße (direkt am Anfang der Straße, kommend von der Salzdahlumer Straße)

Sachverhalt:

gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Betreff:

Aufstellung Geschwindigkeitsanzeiger mit Text

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Für nachfolgende Straße wird die Aufstellung einer Geschwindigkeitsanzeige mit Text beantragt:

Borsigstraße/Ecke Hermann-von-Vechelde-Straße

Sachverhalt:

Diese Einmündung in die 30er-Zone (also recht vor links Regelung), ist schon seit langem eine Gefahrenstelle. Kraftfahrzeuge und Radfahrer werden oft zu spät wahrgenommen, so dass es zu starken Bremsvorgängen mit Unfallfolgen kommen kann. Die Verständigung im Nachhinein, wer denn jetzt losfahren soll, wird schließlich mit den „Händen“ kommuniziert. Häufige Geschwindigkeitsübertretungen sind dort zu beobachten.

Aufstellung Geschwindigkeitsanzeiger mit Text

Eine sympathische und individuelle Kommunikation, der sich der Autofahrer nur schwer entziehen kann – mit dem emotionalen Wirkungsprinzip überzeugt der Geschwindigkeitsanzeiger. Bei angepasster Geschwindigkeit bekommt der Verkehrsteilnehmer ein „DANKE“ in grüner LED-Schrift, bei überhöhter Geschwindigkeit leuchtet ein rotes „LANGSAM“ auf.

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Betreff:

Aufbringung der Parkplatzmarkierung (L-Form) und Sperrmarkierung

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Für nachfolgende Straße wird die Aufbringung der Parkplatzmarkierungen in L-Form und Sperrmarkierungen an zwei Stellen beantragt:

Schefflerstraße

Sachverhalt:

Die Parkplatz- und Sperrmarkierung dient der Ordnung und Orientierung, sowie der sicheren Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmer.

Es wird an diesen Stellen sehr eng geparkt, jede Freistelle wird ausgenutzt zum Parken.

Leider auch die Stellen, die nicht erlaubt sind. Folge: Verengung des Bereichs, so dass

Fahrzeuge (z.B. Müllwagen oder auch PKW) nur schwer oder gar nicht durchfahren können.

Nach Erfahrungen und Beobachtungen ist es häufig so, dass die Fahrzeuge auf die Bordsteinkante auffahren müssen.

Folge: Verschleiß am Fahrzeug und Lebensdauerverringerung der Bordsteine, sowie der Gehwegplatten. Auch wird der Weg für Fußgänger blockiert.

Die Verkehrszeichen der Nummer 283 und 280 – absolutes/eingeschränktes Halteverbot sind dort sinnvoll angebracht.

Außerdem sollen die Markierungen als Parkhilfe dienen.

Gez. Berkan Kutoglu

Anlage/n:

keine

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 12.4

16-03206

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Aufstellung einer Hundestation

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Für nachfolgende Straße wird die Aufstellung einer Hundestation beantragt:

Schefflerstraße

Sachverhalt:

In Zeiten des Kommunalwahlkampfes vor einigen Wochen, wurde ich sehr häufig auf diese Angelegenheit angesprochen.

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 12.5

16-03205

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Aufstellung 2 Holzsitzebänke und 2 Müllbehälter

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Für nachfolgende Straße werden 2 Holzsitzebänke und 2 Müllbehälter beantragt:

Salzdahlumer Straße auf dem Grünstreifen zwischen Geh- und Radweg.

Sachverhalt:

Optisch sollen sie sich harmonisch in die Umgebung einpassen.

Die Bürger wünschen sich mehr Sitzgelegenheiten auf der Salzdahlumer Straße

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 12.6

16-03204

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Aufbringung bzw. Auffrischung der Fahrbahnmarkierung für Fußgängerüberweg (Zebrastreifen)

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Für nachfolgende Straße wird eine Aufbringung bzw. Auffrischung der Fahrbahnmarkierung für den Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) beantragt:

Hauptbahnhof Süd (Zufahrt über Ackerstraße), Zebrastreifen

Sachverhalt:

Die Markierung dient der Ordnung und Orientierung der Fläche, sowie der sicheren Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmer.

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 12.7

16-03203

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Austausch Verkehrszeichen Nr. 286 - eingeschränktes Halteverbot

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Für nachfolgende Straße wird der Austausch des Verkehrszeichens Nr. 286 (insgesamt 2 Verkehrsschilder) angeregt:

Hermann-von-Vechelde-Straße

Sachverhalt:

Die beiden Verkehrsschilder sind ausgeblichen.

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 12.8

16-03202

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Aufstellung eines Müllbehälters

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Für nachfolgende Straße wird die Aufstellung eines Müllbehälters angeregt:

Salzdahlumer Straße auf dem Grünstreifen (Gehwegseite), vor dem Lebensmittelgeschäft „Netto“ neben der Holzbank.

Sachverhalt:

In der Vergangenheit war dort auch ein Müllbehälter vorhanden.

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine

Absender:

BIBS im Stadtbezirksrat 132

TOP 12.9

16-03186

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Entfernung eines Müllbehälters

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

27.10.2016

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof
(Entscheidung)

09.11.2016

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Für den nachfolgenden Gehweg bzw. Zwischenweg, wird die Entfernung eines beschädigten Müllbehälters angeregt:

Gehweg zwischen Salzdahlumer Straße Bushaltestelle Bebelhof und Hans-Porner-Straße.

Sachverhalt:

Auf diesem Weg gibt es 2 Müllbehälter. Der linke Müllbehälter ist stark beschädigt und es fehlt der Müllkorb.

Gez. Berkan Kurtoglu

Anlage/n:

keine